

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 14. Jänner 1982, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag blieb Tirol niederschlagsfrei. Laut Wetterwarte ist auch heute Schönwetter wirksam. Bei mäßigen bis starken Südostwinden liegt die Nullgradgrenze zwischen 1300 und 1800 m.

Der Temperaturverlauf der vergangenen Tage brachte eine Beruhigung der Schneedecke, sodaß Selbstauslösungen von Feuchtschneerutschern nur an stark besonnten Hängen möglich sind. In den Seitentälern des Lechtales besteht daher noch örtlich eine Lawinengefahr.

In den Tourengebieten haben sich die Verhältnisse gebessert, jedoch bleibt auf Grund der Windverfrachtungen und des labilen Schneedeckenaufbaues vor allem in nord- und ostschauenden Kamm-lagen eine lokale Schneebrettgefahr bei Schitouren zu beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr.